

Wichtige kirchenpolitische Novität
von
größtem actuellem Interesse!

[12844.]

Soeben erschien im unterzeichneten Verlage:

**Die Bildung und Erziehung
der Geistlichen**

nach katholischen Grundsätzen
und nach den Mai-Gesetzen.

Von

Irenaeus Thémistor.

Größtes 8^o. 274 Seiten. In Carton-Umschlag
4 M. ord., 3 M. netto.

In elegantem Halbfranzband 5 M. 50 S.

Dieses Werk, aus berufenster Feder,
ist dazu bestimmt und angethan, auf den Gang
der innern kirchenpolitischen Entwicklung fördernd
einzuwirken. Der Verfasser möchte lieber mit
Gründen, als mit der

Bedeutung seines Namens

wirken.

Das mit tiefer Sachkenntnis und außer-
ordentlicher Sorgfalt geschriebene Buch wird
ungewöhnliche Aufmerksamkeit erregen und auf
Jahre hinaus als werthvolles Quellenwerk in
Ansehen bleiben. Das Erscheinen ist umso mehr
von großer Bedeutung, weil das Werk
einen hervorragend autoritativen Cha-
rakter — in der liberalen Presse hat man
dasselbe schon, allerdings irriger Weise, mit
dem Herrn Erzbischof von Köln in Verbindung
gebracht — beanspruchen darf.

Eine der wichtigsten Tagesfragen,
welche die kirchlichen wie die politischen Kreise
gleichmäßig interessiert, wird von dem Verfasser
sowohl unter dem kirchlichen wie dem juristischen
und politischen Gesichtspunkte aufgefaßt.

Der Mai-Gesetzgebung wird eine ein-
gehende Untersuchung gewidmet, welche auch
nach dem Willen, was darüber schon gesprochen
und geschrieben wurde, noch ihr besonderes
Interesse hat; eine ähnliche Sammlung von
Kritiken aus allen Lebenskreisen lag bisher
nicht vor. Die Bemerkungen zur praktischen
Würdigung einzelner Punkte, die Ansätze zur
Lösung der Differenzen, und Mittheilungen aus
bisher unbekanntem Actenstücken vermehren den
Werth dieser neuen Beleuchtung der Mai-
Gesetze.

Das Ziel der Schrift ist sowohl in dem
Motto aus dem ersten Buch der Maccabäer:
„Jerusalem sei heilig und frei mit seinem
ganzen Gebiete!“ wie in dem angenommenen
Namen des Verfassers, der vereintes Streben
nach Frieden und Gerechtigkeit ausdrückt, klar
bezeichnet.

Durch die festen Vorausbestellungen
ist die Auflage nahezu vergriffen. Ich liefere
daher nur noch fest (resp. baar geb.).
Köln, 10. März 1884.

J. P. Bachem.

[12845.] Nach Eingang von Remittenden bin
ich wieder im Stande, vollständig liefern zu
können:

Keramik - Studien

von

August Demmin.

I. Folge: **Die Fayence**, ihr Character und
ihre geschichtliche Entwicklung. Die aeti-
nischen Töpferwaaren. Preis 2 M. 50 S.

II. Folge: **Das Porcellan**, dessen Erfin-
dung, Zubereitung und geschichtliche Ent-
wicklung. Preis 2 M. 50 S.

III. Folge: **Das Steingut**. Mit Abbildungen.
Preis 2 M. 50 S.

IV. Folge: **Das Glas**. Mit 30 Abbildungen.
Preis 3 M.

V. Folge: **Unglasierte Thongebilde**. Stuc-
catur und Cementbilderei. Mit 126 Ab-
bildungen. Preis 4 M.

VI. Folge: **Schmelz auf Metall**. Preis
2 M. 50 S.

Beschreibendes Verzeichniß seiner Samm-
lungen. Mit 157 Abbildungen. Preis 6 M.
Bei Aussicht auf Absatz bitte, zu verlangen.
Leipzig, 8. März 1884.

Theod. Thomas.

[12846.] Ende dieses Monats wird das
7. Heft der

Deutschen Kolonialzeitung

ausgegeben als erstes Heft des II. Quartals.
Da die Continuation nicht unverlangt
expedirt wird, so ersuchen wir um gefällige
umgehende Bestellung.

Preis vierteljährlich 1 M. 50 S. ord.,
1 M. 10 S. baar. Freierpl. 13/12.

Im Laufe desselben Quartals remittirte
Exemplare werden gegen baar bereitwilligst
zurückgenommen.

Bei dem allseitig lebhaften Interesse für
den in unserer halbmonatlich erscheinenden
illustrierten Zeitschrift unter Redac-
tion Richard Lesser's behandelten Stoff
empfehlen wir die Aufnahme der

Deutschen Kolonialzeitung

in die Lesezirkel und Leihbibliotheken.

Gegenwärtige Auflage: 5500 Expl.

Frankfurt a/M., März 1884.

Verlag der Deutschen Kolonialzeitung
zu Frankfurt a/M.Commissionär: Carl Fr. Fleischer in
Leipzig.

(Auslieferung nur bei demselben.)

Verlag von J. Bädcker in Iserlohn.

[12847.]

Davidis, H., der Küchen- und Blumen-
garten für Hausfrauen. Nach den Monaten
geordnet. Nebst einem Anhange über be-
währte Heilkräfte verschiedener Garten-
gewächse als Haus- und Heilmittel.
14. Auflage, nach dem Tode der Ver-
fasserin durchgesehen von J. Hartwig,
Großherzogl. Sächsischer Garteninspector in
Weimar. Brosch. 3 M. ord., 2 M. no. und
13/12; geb. 4 M. ord., 3 M. no. und 7/6.

[12848.] Zur Ergänzung fürs Lager halte
empfohlen:

Die
**Kalk-, Ziegel- und Röhren-
brennerei.**

In ihrem ganzen Umfange und
nach den neuesten Erfahrungen.

Gründliche Anleitung

zur Anlage und zum Betrieb von Kalk-
brennereien und Ziegeleien, zur Fabrikation
von allen Arten Backsteinen, Hohlziegeln,
Dachziegeln, thönernen Fliesen u. Röhren,
zur Herstellung von Cementen u. Mörtel.

Ein Hand- und Hilfsbuch

für Ziegler, Kalk-, Cement- und Backstein-
brenner, für Maurer, Bautechniker, Fabrik-
und Gutsbesitzer und technische Behörden.

Nach selbstständiger Erfahrung

bearbeitet von

Edmund Heusinger von Waldegg,

Oberingenieur in Hannover, Herausgeber des Organs
für die Fortschritte des Eisenbahnwesens, correspon-
direndes und Ehrenmitglied verschiedener Architekten-
und Ingenieur-Vereine.

Dritte, umgearbeitete u. vielfach vermehrte
Auflage.

Mit vielen Holzschnitten.

Erster Theil:

Die Kalk- und Cementfabrikation.

Preis: 4 M. 50 S.

Zweiter Theil:

Die Ziegel- und Röhrenfabrikation.

Preis: 9 M.

Im Frühjahr werden in Ziegelbrennereien
Neubauten und Reparaturen vorgenommen;
es ist jetzt geeigneteste Zeit für Absatz
obigen Werkes.

Bei Bedarf bitte, zu verlangen.

Leipzig, 8. März 1884.

Theod. Thomas.

[12849.] Zu den bevorstehenden Confirma-
tionen empfehle ich:

40

**Evangelische
Confirmations-Gedenkblätter**

herausgegeben von

Pfarrer Dr. Steinmetz.

1. u. 2. Serie.

3. Auflage.

à 2 M. ord. mit 25 % Rabatt.

Diese Confirmations-Scheine erfreuen sich
vermöge ihrer würdigen Ausstattung allge-
meiner Beliebtheit unter Geistlichkeit, wo-
für schon das Erscheinen von drei Auflagen
spricht.

Sie wollen daher baldigst à cond. ver-
langen.

Giessen, März 1884.

Emil Roth,
Verlagsbuchhandlung.

173*